

KARTENSPIEL – Spielanleitung

1. Schiedsrichter

Benötigtes Material:

3 – 6 Spieler

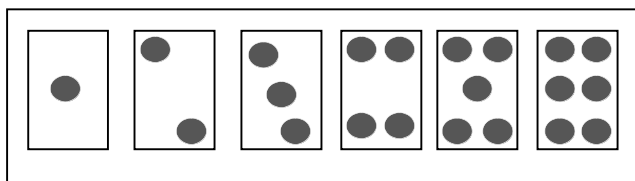
1 Spielberichtsbogen

1 Kugelschreiber

1 Würfel

6 Stapel Aktionskarten, Aufbau siehe Skizze

Team A



Team B

Anschreiber

Teamzusammensetzungen für Varianten Eins gegen Eins:

Variante 1 (3 Spieler): zwei Teams à 1 Spieler, 1 Anschreiber

Variante 2 (4 Spieler): zwei Teams à 1 Spieler, 1 1. Schiedsrichter (SR), 1 Anschreiber

Teamzusammensetzungen für Varianten Zwei gegen Zwei:

Variante 3 (5 Spieler): zwei Teams à 2 Spieler, 1 Anschreiber

Variante 4 (6 Spieler): zwei Teams à 2 Spieler, 1 1. SR, 1 Anschreiber

Spielaufbau:

Die beiden Teams setzen sich gegenüber, zwischen ihnen auf der einen Seite der Anschreiber, diesem gegenüber ggf. der 1. Schiedsrichter. Die 6 Aktionskartens Stapel werden jeweils gut durchgemischt und mit den Augen nach oben auf den Tisch zwischen die beiden Teams gelegt.

Der erste Schiedsrichter vollzieht vor Spielbeginn die Auslosung (Bei Variante 1 und 3 mmt der Anschreiber den 1. Schiedsrichter). Es würfelt zuerst die Mannschaft, die den ersten Aufschlag ausführen wird.

Jede Aktion wird im Spielberichtsbogen eingetragen, Anschreiber bzw. der Schiedsrichter führen dazu die entsprechenden Handzeichen aus.

Durch die folgenden Aktionen simuliert ihr hierbei ein Volleyballspiel:

Ein Spieler würfelt, dann muss die entsprechende Aktionskarte gezogen werden. In diesem Falle wird nach der beschriebenen Aktion verfahren. Dasjenige Team, welches die Karte ziehen muss, liest diese laut und deutlich vor!

Das Schiedsgericht muss hierbei aufgrund der Aktionskarte entscheiden, ob das Aufschlagrecht wechselt oder bleibt.

Gewonnen hat das Team, welches zuerst die erforderliche Punktezahl zum Satz-/Spielbeginn (25 bzw. im fünften Satz 15) erreicht hat.

Nach den Sätzen Eins bis Vier rücken alle Spieler im Uhrzeigersinn um eine Position weiter.

Beachtet: Es darf erst wieder gewürfelt werden, wenn der Schiedsrichter die Handzeichen vollzogen und die Eintragungen in den Spielberichtsbogen vorgenommen worden sind, halt so, wie bei einem richtigen Volleyballspiel!